

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	13
1. Zur Begründung des Themas	13
2. Zur Forschungssituation	16
3. Grundthesen, Aufbau und Intention	22
ERSTER TEIL	
Die Grundlagen: Zur geistesgeschichtlichen Bedeutung der Naturwissenschaften im 18. Jahrhundert	27
I. Naturwissenschaft und Literatur - Vermittlungsfaktoren ..	
1. Naturwissenschaft und Literaturwissenschaft	27
2. Naturwissenschaft und Philosophie	29
3. Die Popularisierung der Naturwissenschaften	34
Zusammenfassung	40
II. Naturwissenschaft und Selbstbesinnung des Menschen	
1. Die neue Kosmologie	42
a) Vom geschlossenen zum unendlichen Universum	42
b) Gott im unendlichen Universum	44
c) Der Mensch im unendlichen Universum	47
2. Der Mensch als Objekt der Naturwissenschaft	51
3. Der Mensch und die Erforschung der Erde	57
Zusammenfassung	66
III. Naturwissenschaft und Erkenntnis	
Zusammenfassung	78
IV. Naturwissenschaft und Ästhetik	
Zusammenfassung	87

ZWEITER TEIL

Die Bedeutung der Naturwissenschaft im Denken und Werk Jean Pauls	89
A. Grundstrukturen in Jean Pauls Denken:	
Erkenntnis, Ästhetik und Naturwissenschaft	89
Vorbemerkung	89
I. Vergleichen und Klassifizieren	91
1. Witz, Phantasie und die experimentelle Methode	91
2. Klassifikation und zwei Modelle der Natur	105
II. Perspektiven	116
1. Die teleskopische und mikroskopische Perspektive und der Humor	116
2. Subjektive und objektive Perspektive	122
a) Die Entzauberung und das Komische	122
b) Das 'Wunderbare' und seine Auflösung	130
Zusammenfassung	134
B. Die poetische Integration der Naturwissenschaft im Werk Jean Pauls	
Vorbemerkung	137
I. Die poetische Integration von Astronomie und Kosmologie im Werk Jean Pauls	138
1. Dynamisierung und Verzeitlichung des Alls	138
a) Dynamisierung des Alls	139
b) Verzeitlichung des Alls	149
2. Das kosmische Bewußtsein der "hohen Menschen"	158

EXKURS: Der "gelehrte Witz	166
3. Der astronomische Vergleich	170
a) Bilder aus dem Sonnensystem	170
b) Kometen-Bilder	176
c) Fix- und Nebelstern-Metaphern	183
Zusammenfassung	186
II. Die poetische Integration von Medizin, Anatomie und Physiologie im Werk Jean Pauls	188
1. Die Integration von Medizin, Anatomie und Physiologie auf der Handlungsebene	190
a) Die Arztfiguren	190
(1) Der Arzt als Gegenstand der Satire	190
(2) Philosophische Ärzte: Dr. Fenk und Viktor	192
(3) Dr. Sphex und Dr. Katzenberger	197
b) Krankheiten und Hypochondrie	206
(1) Psychosomatische Krankheiten	206
(2) Hypochondrie	212
2. Die Physiologie und das Leib-Seele-Problem	218
a) Das physiologische Argument	218
b) "Ich-Spaltung" und Unsterblichkeit	221
3. Die anatomisch-physiologische Perspektive, das Komische und das Schöne	224
a) Gehirnkammern, Tränendrüsen und Herzohren - Die anatomo- misch-physiologische Perspektive und das Komische ...	224
b) Die anatomisch-physiologische Perspektive und das Schöne	228
Zusammenfassung	232
III. Die poetische Integration der Naturgeschichte im Werk Jean Pauls	235
1. "Scharbockkraut" und "Hühnerdarm" - Der botanische Blick auf die Natur	236

2. Funktionen zoologischer Vergleiche und Motive	243
a) Tiervergleiche in naturwissenschaftlicher Modifikation	243
b) Insekten im dichterischen Prozeß	246
(1) Der "Würmchen-Topos"	246
(2) Metamorphosen	252
Zusammenfassung	259
IV. Die poetische Integration von Chemie und Elektrizität im Werk Jean Pauls und die Rolle des "animalischen Magnetismus"	261
1. Die "Scheidekunst der Seele"	262
2. Die Poesie der Elektrizität	267
a) Der Hintergrund	267
b) Der poetische Blitzableiter	269
c) Der "Funken der Liebe"	272
3. Vom "Zitteraal" zur Unsterblichkeit - Die Rolle des "animalischen Magnetismus" bei Jean Paul	278
Zusammenfassung	287
SCHLUSSBETRACHTUNG	289
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	292
LITERATURVERZEICHNIS	293